

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
(geändert durch Verordnung (EU) 2020/878)

Steinfels 304

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

| | |
|--------------------------------|-----------------------|
| Produktname | Steinfels 304 |
| Produktnummer | 16280.0002.002/140285 |
| Eindeutige Formelkennung (UFI) | 8ADA-65HP-C4G6-5RGM |

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

| | |
|------------------------------------|------------------|
| Verwendung des Stoffs/des Gemischs | Reinigungsmittel |
|------------------------------------|------------------|

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

| | |
|------------------------------|---|
| Bezeichnung des Unternehmens | Steinfels Swiss Division der Coop Genossenschaft St. Gallerstrasse 180 CH-8404 Winterthur Tel : 052 234 44 00 Fax : 052 234 44 01 info@steinfels-swiss.ch |
|------------------------------|---|

| | |
|-------------------|-----------------------|
| 1.4. Notrufnummer | 145 (Tox Info Suisse) |
|-------------------|-----------------------|

| | |
|---------------------|------------|
| Überarbeitungsdatum | 15.03.2023 |
|---------------------|------------|

| | |
|---------|---|
| Version | 1 |
|---------|---|

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kat. 1, H318

Weitere Angaben Den vollen Wortlaut der hier genannten Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

2.2. Kennzeichnungselemente



Signalwort Gefahr

Gefahrenhinweise H318: Verursacht schwere Augenschäden.

Sicherheitshinweise P280: Schutzhandschuhe, Augenschutz und Gesichtsschutz tragen.
P305+P351+P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P310: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
P501: Inhalt einer anerkannten Sonderabfallentsorgung zuführen.

Ergänzende Informationen Keine.

Produktidentifikator Trideceth-12, CAS-Nr. 24938-91-8
Isotrideceth-5, CAS-Nr. 9043-30-5
Fettalkoholethoxylat, CAS-Nr. 9043-30-5 | 24938-91-8 | 69011-36-5

2.3. Sonstige Gefahren Keine bekannt.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Formuliertes Produkt.

| Inhaltsstoffe | Gewichts % | CLP Einstufung | Produktidentifikator |
|-------------------------------|------------|---|---|
| 2-Butoxy-ethanol; Butylglykol | 2.5% - 5% | Acute Tox. 3 H331 (ATE=3mg/l (vapour)), Acute Tox. 4 H302 (ATE=1200mg/kg bw), Skin Irrit. 2 H315, Eye Irrit. 2 H319 | CAS-Nr.: 111-76-2 EG-Nr.: 203-905-0 INDEX-Nr.: 603-014-00-0 |
| Trideceth-12 | 2.5% - 5% | Eye Dam. 1 H318, Acute Tox. 4 H302 | CAS-Nr.: 24938-91-8 |
| Isotrideceth-5 | 1% - 2.5% | Eye Dam. 1 H318, Aquatic Chronic 3 H412 | CAS-Nr.: 9043-30-5 |
| Fettalkoholethoxylat | 1% - 2.5% | Eye Dam. 1 H318, Acute Tox. 4 H302 | CAS-Nr.: 9043-30-5 24938-91-8 69011-36-5 |

Den vollen Wortlaut der hier genannten Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

Gefährliche Verunreinigungen Keine bekannt.

Steinfels 304

Druckdatum
15.03.2023

2 / 11

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Massnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen

| | |
|---------------------|--|
| Einatmen | An die frische Luft bringen. In ernsten Fällen einen Arzt rufen. |
| Hautkontakt | Sofort mit viel Wasser abwaschen. Bei andauernder Hautreizung einen Arzt benachrichtigen. |
| Augenkontakt | Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Vorhandene Kontaktlinsen, wenn möglich, entfernen. Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen. |
| Verschlucken | Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. KEIN Erbrechen herbeiführen. Falls erforderlich einen Arzt konsultieren. |

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung Keine bekannt.

ABSCHNITT 5: Massnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

| | |
|--------------------------------|-------------------|
| Geeignete Löschmittel | Alle. |
| Ungeeignete Löschmittel | Wasservollstrahl. |

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren Dieses Produkt ist nicht brennbar. Im Brandfall kann der Rauch neben dem Ausgangsprodukt möglicherweise giftige und/oder reizende Verbindungen enthalten.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung Übliche Massnahmen bei Bränden mit Chemikalien.

Besondere Löschhinweise Löschmassnahmen auf die Umgebung abstimmen.

ABSCHNITT 6: Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Wegen Rutschgefahr aufwischen.

Einsatzkräfte

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmassnahmen sind zu beachten.

6.2. Umweltschutzmassnahmen

Eindringen in den Untergrund vermeiden. Gewässer nicht verunreinigen. Wenn grössere Mengen verschütteten Materials nicht eingedämmt werden können, sollen die lokalen Behörden benachrichtigt werden.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen. Mit Wasser spülen.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung

Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Verschlucken, Haut- und Augenkontakt sowie Einatmen jeglicher entstehender Dämpfe ist zu vermeiden. Niemals Konzentrate direkt miteinander mischen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

An einem Platz lagern, der nur berechtigten Personen zugänglich ist. Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Den Behälter fest verschlossen halten. Nicht zusammen mit Säuren lagern. Nicht einfrieren.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine Information verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzwert(e)

Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

2-Butoxy-ethanol; Butylglykol (CAS 111-76-2)

Switzerland - Biological Limit Values (BAT-Werte)

150 mg/g creatinine Medium: urine Time: end of shift, and after several shifts (for long-term exposures) Parameter: 2-Butoxyacetic acid (after hydrolysis)

Switzerland - Occupational Exposure Limits - Developmental Risk Groups

Developmental Risk Group C

Switzerland - Occupational Exposure Limits - Skin Notation

skin notation

Switzerland - Occupational Exposure Limits - STELs -

20 ppm STEL [KZGW]
98 mg/m³ STEL [KZGW]

| | |
|--|--|
| (KZGWs) | |
| Switzerland - Occupational Exposure Limits - TWAs - (MAKs) | 10 ppm TWA [MAK] 49 mg/m ³ TWA [MAK] |
| EU - Occupational Exposure (2000/39/EC) - First List of Indicative Occupational Exposure Limit Values - Skin Notations | Possibility of significant uptake through the skin |
| EU - Occupational Exposure (2000/39/EC) - First List of Indicative Occupational Exposure Limit Values - STELs | 50 ppm STEL 246 mg/m ³ STEL |
| EU - Occupational Exposure (2000/39/EC) - First List of Indicative Occupational Exposure Limit Values - TWAs | 20 ppm TWA 98 mg/m ³ TWA |
| Austria - Occupational Exposure Limits - Skin Notation | skin notation |
| Austria - Occupational Exposure Limits - STELs - (MAK-KZGWs) | 40 ppm STEL [KZGW] (4 X 30 min) 200 mg/m ³ STEL [KZGW] (4 X 30 min) |
| Austria - Occupational Exposure Limits - TWAs - (MAK-TMWs) | 20 ppm TWA [TMW] 98 mg/m ³ TWA [TMW] |
| Germany - DFG - Recommended Exposure Limits - Ceilings (Peak Limitations) | 20 ppm Peak (applies for the sum of the concentrations of 2-Butoxyethanol and its Acetate in air) 98 mg/m ³ Peak (applies for the sum of the concentrations of 2-Butoxyethanol and its Acetate in air) |
| Germany - DFG - Recommended Exposure Limits - Pregnancy | no risk to embryo/fetus if exposure limits adhered to |
| Germany - DFG - Recommended Exposure Limits - Skin Notation | skin notation |
| Germany - DFG - Recommended Exposure Limits - TWAs (MAKs) | 10 ppm TWA MAK (applies for the sum of the concentrations of 2-Butoxyethanol and its Acetate in air) 49 mg/m ³ TWA MAK (applies for the sum of the concentrations of 2-Butoxyethanol and its Acetate in air) |
| Germany - TRGS 900 - Occupational Exposure Limits - TWAs (AGWs) | 10 ppm TWA AGW (the risk of damage to the embryo or fetus can be excluded when AGW and BGW values are observed, exposure factor 2) 49 mg/m ³ TWA AGW (the risk of damage to the embryo or fetus can be excluded when AGW and BGW values are observed, exposure factor 2) |

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.

Handschutz

Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der Verordnung (EG) Nr. 2016/425 und der sich daraus ergebenden Norm EN 374 genügen. Vollkontakt (Definition Einsatz bis maximal 480 Minuten)
Material: Butylkautschuk
Minimale Schichtdicke: 0.47mm +/-0.05mm
Durchbruchzeit gemessen: 480 Minuten
Material getestet: Butoject 897+ Spritzkontakt (Defintion Einsatz bis maximal 30 Minuten)
Material: Nitrilkautschuk
Minimale Schichtdicke: 0.2mm

Material getestet: Dermatril (R) P 743 Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

Augenschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz.

Haut- und Körperschutz

Zum Schutz gegen Spritzer beim Giessen: Gummi- oder Plastikschürze. Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen.

Thermische Gefahren

Keine besonderen Massnahmen erforderlich.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine besonderen Massnahmen erforderlich.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| | |
|--|-----------------------------|
| Aggregatzustand | Flüssig. |
| Farbe | Farblos. |
| Geruch | Angenehm. |
| Schmelzpunkt/ Gefrierpunkt: | Nicht bestimmt. |
| Siedepunkt oder Siedebeginn /-bereich: | Nicht bestimmt. |
| Entzündbarkeit: | Nicht bestimmt. |
| Untere und obere Explosionsgrenze: | Nicht bestimmt. |
| Flammpunkt: | nicht entflammbar |
| Zündtemperatur: | Nicht bestimmt. |
| Zersetzungstemperatur: | Nicht bestimmt. |
| pH-Wert: | 10.2 |
| Kinematische Viskosität: | Nicht bestimmt. |
| Löslichkeit: | vollkommen löslich (Wasser) |
| Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert): | Nicht bestimmt. |
| Dampfdruck: | Nicht bestimmt. |
| Dichte und/oder relative Dichte: | 1.0182 g/ml |
| Relative Dampfdichte: | Nicht bestimmt. |
| Partikeleigenschaften: | Nicht zutreffend. |

9.2. Sonstige Angaben

| | |
|---|------------------------------|
| Sonstige sicherheitstechnische Kenngrössen | Keine Information verfügbar. |
|---|------------------------------|

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität Keine Information verfügbar.

10.2. Chemische Stabilität Keine Zersetzung bei bestimmungsgemässer Lagerung und Anwendung.

| | |
|--|--|
| 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen | Giftige Gase können freigesetzt werden bei Kontakt mit: Säure |
| 10.4. Zu vermeidende Bedingungen | Exotherme Reaktion mit starken Säuren. |
| 10.5. Unverträgliche Materialien | Unverträglich mit Säuren. Unverträglich mit Oxidationsmitteln. |
| 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte | Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen und Dämpfen führen. |

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

| | |
|---|---|
| Akute Toxizität | 2-Butoxy-ethanol; Butylglykol (CAS 111-76-2) Dermal LD50 Rabbit = 435 mg/kg (OECD_SIDS) Inhalation LC50 Rat = 450 ppm 4 h(NLM_PUBMED) Inhalation LC50 Rat = 486 ppm 4 h(NLM_PUBMED) Oral LD50 Rat = 470 mg/kg (NLM_CIP) Isotrideceth-5 (CAS 9043-30-5) Oral LD50 Rat = 1000 mg/kg (NZ_CCID) |
| Ätz-/Reizwirkung auf die Haut | Keine Daten verfügbar. |
| Schwere Augenschädigung/Augenreizung | Verursacht schwere Augenschäden. |
| Sensibilisierung der Atemwege / Haut | Keine Daten verfügbar. |
| Karzinogenität | Keine Daten verfügbar. |
| Keimzell-Mutagenität | Keine Daten verfügbar. |
| Reproduktionstoxizität | Keine Daten verfügbar. |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) | Keine Daten verfügbar. |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) | Keine Daten verfügbar. |
| Aspirationsgefahr | Keine Daten verfügbar. |
| Erfahrung am Menschen | Keine Daten verfügbar. |

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

| | |
|---|--|
| Endokrinschädliche Eigenschaften | Dieses Gemisch enthält keine Bestandteile mit endokrinschädlichen Eigenschaften in Mengen von 0.1 % oder mehr (gemäss REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission). |
|---|--|

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Keine Daten verfügbar.

2-Butoxy-ethanol; Butylglykol (CAS 111-76-2)

EU - Ecolabel (66/2010) -

Readily biodegradable according to OECD guidelines.

Detergent Ingredient Database -

Aerobic Degradation

EU - Ecolabel (66/2010) -

The ingredient has not been tested.

Detergent Ingredient Database -

Anaerobic Degradation

Ecotoxicity - Freshwater Fish -

LC50 96 h *Lepomis macrochirus* 1490 mg/L [static] (EPA)

Acute Toxicity Data

LC50 96 h *Lepomis macrochirus* 2950 mg/L (IUCLID)

Ecotoxicity - Water Flea - Acute

EC50 48 h *Daphnia magna* >1000 mg/L (EPA)

Toxicity Data

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar.

12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Information verfügbar.

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Enthält keine endokrin wirksamen Chemikalien.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Information verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Ungebrauchtes Produkt

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen.

Ungereinigte Verpackungen

Reste entleeren. Leere Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen zwecks Wiedergewinnung oder Entsorgung.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

| | |
|---|--------------------|
| 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer | Nicht zutreffend. |
| 14.2. Ordnungsgemässe UN-Versandbezeichnung | Nicht zutreffend. |
| 14.3. Transportgefahrenklassen | Nicht zutreffend. |
| 14.4. Verpackungsgruppe | Nicht zutreffend. |
| 14.5. Umweltgefahren | Nicht zutreffend. |
| 14.6. Besondere Vorsichtsmassnahmen für den Verwender | Nicht zutreffend. |
| 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten | Nicht zutreffend. |
| UN-Modellvorschriften | |
| ADR/RID | Nicht unterstellt. |
| IMDG | Nicht unterstellt. |
| IATA | Nicht unterstellt. |
| Weitere Angaben | Keine. |

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

| | |
|---------------------------|--|
| Rechtsvorschriften | Inhaltsstoffe gemäss Verordnung (EG) 648/2004: >=30%: Wasser >=5%; <15%: nichtionische Tenside <5%: anionische Tenside, Duftstoffe, Wirkstoffe Allergene Duftstoffe: (R)-p-Mentha-1,8-dien; d-Limonen, Hexyl Cinnamal Wassergefährdungsklasse WGK (D) = 2. VOC (CH) = 2.76551000 % |
|---------------------------|--|

2-Butoxy-ethanol; Butylglykol (CAS 111-76-2)

| | |
|--|------------------|
| TEDX (The Endocrine Disruption Exchange) - Potential Endocrine Disruptors | Present |
| Switzerland - Air Pollution Control - Organic Substances - Gases, Vapors or Particulates | Category Class 2 |
| Switzerland - Volatile Organic Compounds (VOCs) - Group I | 2909.4390 |

| | |
|---|--|
| EU - Cosmetics (1223/2009) - Annex III - Field of Application and/or Use | Solvent in oxidative hair dye products Solvent in non-oxidative hair dye products |
| EU - Cosmetics (1223/2009) - Annex III - Maximum Authorised Concentration | 4.0 % MAC (solvent in oxidative hair dye products) 2.0 % MAC (solvent in non-oxidative hair dye products) |
| EU - Cosmetics (1223/2009) - Annex III - Other Limitations and Requirements | No use in aerosol dispensers (sprays) |
| EU - REACH (1907/2006) - Annex XVII - Restrictions on Certain Dangerous Substances | Use restricted. See item 75. |
| EU - REACH (1907/2006) - List of Registered Substances | Present |
| Germany - Water Classification - Substances According to AwSV Classified By or Based on the VwVwS | Reg. no. 47, hazard class 1 - slightly hazardous to water |
| Trideceth-12 (CAS 24938-91-8) Germany - Water Classification - Substances According to AwSV Classified By or Based on the VwVwS | Reg. no. 670, hazard class 2 - obviously hazardous to water |
| Isotrideceth-5 (CAS 9043-30-5) EU - No-Longer Polymers List (67/548/EEC) | NLP No. 500-027-2 (>1<2.5 mol ethoxylated units) |
| Germany - Water Classification - Substances According to AwSV Classified By or Based on the VwVwS | Reg. no. 4641, hazard class 1 - slightly hazardous to water (average ethoxylation degree 6) |
| 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung | Nicht erforderlich. |

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

| | |
|--|---|
| Schlüssel oder Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme | Keine. |
| Einstufungsverfahren | Berechnungsmethode. |
| Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten Sätze | H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. H315: Verursacht Hautreizungen. H318: Verursacht schwere Augenschäden. H319: Verursacht schwere Augenreizung. H331: Giftig bei Einatmen. H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |
| Weitere Information | Gebrauchsanweisung auf dem Etikett beachten. |
| Anwendungshinweise | Nur für den gewerblichen Verwender. |
| Haftungsausschluss | Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. |

